

Stadtverwaltung Allendorf (Lumda)

Bahnhofstraße 14

35469 Allendorf (Lumda)

Protokoll

der 12. öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses gemeinsam mit dem Ortsbeirat Climbach

Sitzungstermin: Montag, den 18.02.2019

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:28 Uhr

Ort, Raum: großer Sitzungssaal im Rathaus, Bahnhofstraße 14

Der Vorsitzende des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses, Herr Ralf Hofmann, eröffnet die 12. Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Ladung und die Tagesordnung ordnungsgemäß zugestellt wurden und der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss mit sechs anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Weiterhin begrüßt er die Mitglieder des Ortsbeirates Climbach, die zur Sitzung zum TOP 4 gemäß § 82 HGO eingeladen wurden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat Climbach mit zwei Mitgliedern beratend vertreten ist.

Besonders begrüßt er die Herren Jäkel und Krautzberger vom Forstamt Wettenberg zur Beratung zu TOP 2.

Gegen die Protokolle der letzten Sitzungen wurden Einwände vorgebracht. Über diese wird unter TOP 1 abgestimmt

Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände. Sie gilt somit als beschlossen.

Tagesordnung

der 12. öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses gemeinsam mit dem Ortsbeirat Climbach am 18.02.2019

TOP 1: Widerspruch gegen das Protokoll vom 08.10.2018 (Tischvorlage)
hier: Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 20/240/2019

TOP 2: Waldwirtschaftsplan 2019
hier: Beratung und Beschlussempfehlung
Vorlage: 20/228/2018

TOP 3: Nachtrag zum Haushaltsentwurf 2019; hier: Instandsetzung
Unterverteilung Leichenhalle Nordeck
Vorlage: 60/021/2019

TOP 4: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019
hier: Beratung und Anhörung OB Climbach
Vorlage: 20/237/2019/1

TOP 5: Verwendung der Investitionszuweisung gemäß § 6
Hessenkassengesetz;
hier: Beratung und Beschlussempfehlung
Vorlage: 20/238/2019

TOP 6: Anfragen und Mitteilungen

**TOP 1: Widerspruch gegen das Protokoll vom 08.10.2018 (Tischvorlage)
hier: Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 20/240/2019**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Herr Erbach erläutert den Antrag. Es folgt eine Aussprache.

Änderungsantrag zur Beschlussfassung:

(TOP 3 des Protokolls der Sitzung vom 08.10.2018)

Der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung vor dem Abschluss einer interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der Abwasserversorgung zu beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt:

- zu prüfen, inwieweit eine Zusammenarbeit mit Dritten und zu welchen Konditionen sinnvoll und machbar ist.
- zu prüfen, welche Kosten bzw. Kosteneinsparungen voraussichtlich im Einzelfall zu erwarten sind bzw. entstehen.
- zu prüfen, welche arbeitsrechtlichen und organisatorischen Veränderungen sich für die betroffenen Mitarbeiter ergeben und welche weiteren Auswirkungen damit verbunden sind

und

- der Stadtverordnetenversammlung über das Ergebnis zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 1 SPD
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 1 BfA/FDP

Mehrheitlich abgelehnt. Es verbleibt bei der Fassung des ursprünglichen Protokolls. Das Protokoll gilt somit als insgesamt beschlossen.

TOP 2: Waldwirtschaftsplan 2019 hier: Beratung und Beschlussempfehlung Vorlage: 20/228/2018

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Herr Jäkel und Herr Krautzberger berichten zum Waldwirtschaftsplan.

Seit der Aufstellung des Waldwirtschaftsplanes sind nachhaltige Änderungen eingetreten, die so zum Zeitpunkt der Planaufstellung nicht vorhersehbar waren.

Herr Jäkel und Herr Krautzberger verweisen auf die schwierige Lage in der Forstwirtschaft insgesamt. Aufgrund der letztjährigen Trockenheit - einhergehend mit europaweiten Waldschäden sowohl im Nadel- als auch im Laubbaumbestand - ist der Markt insbesondere für die Fichte regelrecht zusammengebrochen.

Es bestehen derzeit europaweite Vermarktungsprobleme. Daher sind die Planzahlen des Waldwirtschaftsplanes für das Jahr 2019 problematisch. Allerdings kann zum jetzigen Zeitpunkt kein besseres Zahlenwerk vorgelegt werden. Dementsprechend wird darum gebeten, dem vorliegenden Planwerk zuzustimmen.

Aufgrund der Auflagen des Kartellamtes ist es dem Forstamt ab diesem Jahr nicht mehr möglich, für die Stadt Holzverkäufe zu tätigen. Lediglich vertragliche Verpflichtungen aus dem Vorjahr werden noch im laufenden Jahr abgearbeitet.

Die Stadt befindet sich gegenwärtig in einem Auswahlverfahren für externe Holzverwerter, das noch nicht abgeschlossen ist. Mehrkosten aus dem zukünftigen Holzverkauf durch Dritte sind hierdurch nicht zu erwarten, da sich die Kosten der anbietenden Holzverwerter im Bereich der des Landes Hessen bewegen.

Probleme entstehen aber durch die schwierige Abstimmung des Holzverkaufes zwischen Forstamt mit dem zukünftigen Holzverwerter.

Es folgt eine eingehende Diskussion.

Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss

Der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Annahme des vom Hess. Forstamts Wettenberg vorgelegten Waldwirtschaftsplanes für das Haushaltsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3 CDU - FW
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3 BFA/FDP - Bündnis90/Die Grünen - SPD

Bei drei Stimmenthaltungen einstimmig beschlossen.

**TOP 3: Nachtrag zum Haushaltsentwurf 2019; hier: Instandsetzung
Unterverteilung Leichenhalle Nordeck
Vorlage: 60/021/2019**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Zum Tagesordnungspunkt erfolgt eine kurze Aussprache.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- u. Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mittel zur Instandsetzung der elektrischen Anlage in der Leichenhalle Nordeck bzw. zur Erneuerung der Unterverteilung in Höhe von 4.974,13 € noch in den Haushalt 2019 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1 Bündnis90/Die Grünen

Bei einer Stimmenthaltung einstimmig beschlossen.

**TOP 4: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019
hier: Beratung und Anhörung OB Climbach
Vorlage: 20/237/2019/1**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Es besteht Einvernehmen, die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 im Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss zunächst nur zu beraten. Eine Beschlussempfehlung wird in dieser Sitzung noch nicht abgegeben. Die Beratung erfolgt gemeinsam mit dem Ortsbeirat Climbach.

Der Haushalt selbst wird seitenweise in der Reihenfolge aufgerufen und diskutiert:

- Vorbericht,
- Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt und Investitionsmaßnahmen.

Fragen aus dem Ausschuss werden von Herrn Bürgermeister Benz, Herrn Fachbereichsleiter Rausch (Finanzen) sowie Frau Fachbereichsleiterin Fricke (Haupt- u. Personalamt) beantwortet.

Vor Eintritt in die Beratungen zum Teilhaushalt werden durch den Ortsvorsteher Schäfer die Fragestellungen des Ortsbeirates beraten. Weitergehende Anträge werden durch den Ortsbeirat nicht gestellt.

Produkt 1.1.1.30 (Einrichtungen für die gesamte Verwaltung):

Aus dem Ausschuss wird die Frage gestellt, in welcher Höhe Kostenerstattung aus dem Betrieb der Gemeinschaftskasse bzw. der Bereitstellung der Netzwerkinfrastruktur (IKZ Allendorf/Rabenau) für das Finanzwesen im Haushalt eingeplant sind.

Anmerkung zum Protokoll:

Unter der Position 3 (Kostensatzleistungen und –erstattungen) auf Seite 90 wurden zunächst 5 T€ pauschal eingestellt. Vertraglich ist mit der Gemeinde Rabenau vereinbart, dass eine anteilige Kostenerstattung für die Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der IKZ stehen, zu erfolgen hat.

Seitens des Landes wurden an die Stadt Allendorf (Lumda) 50 T€ Fördermittel zugunsten beider Kommunen für das IKZ-Projekt ausbezahlt. Diese Mittel wurden bereits weitgehend mit den Investitionskosten verrechnet. Es ist allerdings mit der Gemeinde Rabenau noch der genaue Abrechnungsmodus für die Erstattungsleistungen auszuhandeln.

Produkt 1.1.1.30 (Einrichtungen für die gesamte Verwaltung):

Frau Henneberg bittet um Vorlage der Kostenermittlung zur Sanierung des Rathausdaches als Anlage zum Protokoll.

Produkt 1.1.1.40 (Haushalts- und finanzwirtschaftliche Dienstleistungen):

Frau Trenz bittet um Auskunft zum Protokoll, welche Kosten für die neu eingestellte KW-Stelle im Haushaltsplan eingeplant wurden.

Anmerkung zum Protokoll:

Auf der Seite 90 unter der Position 11 (Personalaufwand) wurde ein Aufwand in Höhe von 18.830 € auf Basis von sieben Beschäftigungsmonaten eingerechnet.

Produkt 1.2.2.10 (öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung):

Herr Hofmann bittet zu prüfen, ob möglicherweise eine Bezuschussung der geplanten Anschaffung von mobilen Geschwindigkeitsanzeigen (z. B. ADAC) möglich ist.

Produkt 1.2.6.10 (Aufgaben des Brand-/Katastrophenschutzes)

Herr Käs bittet darum, die bereits in den Vorjahren stattgefundenen regelmäßigen Gespräche der Feuerwehr und mit den parlamentarischen Vertretern kurzfristig zu terminieren.

Weiterhin wird von Frau Henneberg darum gebeten, das Angebot zur Entwicklungsstudie der Feuerwehr dem Protokoll beizufügen.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit beendet der Vorsitzende mit der Aussprache zum Produkt 3.5.1.70 (allgemeine soziale Einrichtungen und Leistungen) die Haushaltsberatungen. Die weitere Beratung zu diesem TOP sowie der nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden auf eine weitere Sitzung verschoben.

Es besteht Einvernehmen, die nächste Sitzung bereits am nächsten Montag (25.02.2019) stattfinden zu lassen. Die Einladung erfolgt durch den Ausschussvorsitzenden mit dem Hinweis auf die verkürzte Ladungsfrist.

ORTSBEIRAT CLIMBACH

Siehe Ergebnisprotokoll Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss.

Beschlussempfehlung:

Der Ortsbeirat nimmt die vorliegende Haushaltssatzung mit Anlagen zur Kenntnis. Änderungsanträge werden nicht gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ohne / keine Beschlussfähigkeit

**TOP 5: Verwendung der Investitionszuweisung gemäß § 6
Hessenkassengesetz;
hier: Beratung und Beschlussempfehlung
Vorlage: 20/238/2019**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Der Tagesordnungspunkt wurde nicht beraten.

TOP 6: Anfragen und Mitteilungen

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Es liegen weder Anfragen noch Mitteilungen vor.

ORTSBEIRAT CLIMBACH

Es liegen weder Anfragen noch Mitteilungen vor.

Allendorf (Lumda), den 22.02.19

gez. Hofmann

**(Stadtverordneter
Ralf Hofmann)
Vorsitzender**

Rausch

**(Leiter Fachbereich Finanzen
Jürgen Rausch)
Schriftführer**

gez. Schäfer

**(Ortsvorsteher
Gernot Schäfer)**

Anwesenheitsliste

Magistrat :

Herr Bürgermeister Thomas Benz
Herr Stadtrat Manfred Lotz
Frau Stadträtin Petra Sommerlad

Ortsbeirat Climbach :

Frau Stadtverordnete Brigitte Heilmann
Herr Stadtverordneter Gernot Schäfer

Haupt- Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss :

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Sandra
Henneberg
Herr Stadtverordneter Ralf Hofmann
Herr Stadtverordneter Ulrich Krieb
Herr Stadtverordneter Apala-Raphael
Omokoko
Frau Stadtverordnete Brunhilde Trenz
Herr Stadtverordneter Alexander Zientek

Stadtverordnete :

Herr Stadtverordneter Sören Conrad
Herr Stadtverordneter Thomas Stein

Verwaltung :

Herr Leiter Fachbereich Finanzen Jürgen
Rausch

Frau Haupt- u. Personalamtsleiterin Christina Fricke

Gäste :

Herr stellv. Forstdirektor Ralf Jäkel
Herr Forstamtsrat Peter Krautzberger

Fraktionsvorsitzender :

Herr Stadtverordneter Karlheinz Erbach
Herr Stadtverordneter Reiner Käs

entschuldigt fehlten:

Magistrat :

Herr Stadtrat Reiner Placzko
Herr 1. Stadtrat Udo Schomber
Herr Stadtrat Konrad Stelzenbach

Ortsbeirat Climbach :

Herr Ortsbeiratsmitglied Wolfgang Peper
Frau Ortsbeiratsmitglied Ursula
Poschmann
Herr Stadtverordneter Jochen Schomber

Haupt- Finanz-, Wirtschafts- und

Rechtsausschuss : Herr Stadtverordneter Jürgen
Schmidt